

Schwäbische Zeitung, 17. September 2022

Bürgerstiftung Weingarten unterstützt ukrainische Kinder

Pädagogische Betreuung wird ermöglicht

WEINGARTEN - Seit Juli fördert die Bürgerstiftung Weingarten die pädagogische Betreuung von ukrainischen Kindern und Jugendlichen in der Flüchtlingsunterkunft im ehemaligen Krankenhaus 14 Nothelfer. Dort hat die Caritas Bodensee-Oberschwaben inzwischen ein vielfältiges Angebot geschaffen, wie Ute-Marie Reichert berichtet. Dazu zählt auch die Betreuung der Kinder und Jugendlichen verschiedener Altersgruppen, die mit ihren Müttern in der Unterkunft leben.

In den ersten Wochen haben dies ehrenamtliche Helfer übernommen. Seitens der Caritas nimmt sich Rita Feyrer vor Ort mit großem Engagement der Kinderbetreuung und der Betreuung der Ehrenamtlichen an. Eine angemessene pädagogische Betreuung ist allerdings in diesem Rahmen nicht möglich. Schulpflichtige Kinder werden nach den Ferien teilweise in Klassen Weingartener Schulen integriert, wenn die Familien längerfristig am Ort bleiben. Sie benöti-

gen pädagogische Begleitung bei Hausaufgaben, beim Deutschunterricht sowie bei Sport und Spiel. Da in den hiesigen Kitas nur wenige oder gar keine freien Plätze zur Verfügung stehen, müssen auch für diese Altersgruppe Lern- und Spielangebote geschaffen werden.

Für eine solche Aufgabe bedarf es einer pädagogischen Fachkraft, die möglichst auch die ukrainische Sprache beherrscht. Hier konnte die Bürgerstiftung Weingarten einspringen und 4000 Euro für die Beschäftigung einer Mitarbeiterin bereitstellen. Mit Olha Litvinova, einer ausgebildeten

Lehrerin für Deutsch und Englisch aus der Ukraine, konnte auch eine qualifizierte Bewerberin eingestellt werden. Sie ist nun halbtags dort tätig.

Nach wie vor arbeiten aber auch ehrenamtliche Helfer wie etwa Philipp David im liebevoll eingerichteten Spielzimmer im obersten Stock des 14 Nothelfer, das ein Ort der Zuversicht für die Kinder sein soll.

Für den Vorstand der Bürgerstiftung gab Anke Martin ihrer Freude Ausdruck, dass mit diesem Projekt die Solidarität der Weingartener Bürgerschaft mit den ukrainischen Flüchtlingen bekundet wird. Die Kinder- und Jugendbetreuung im 14 Nothelfer sei auch ein Ort der Begegnung Weingartener Bürger mit den Flüchtlingen. Damit entspreche das Projekt der Intention des Förderfonds „Auf Augenhöhe“, der bürgerschaftliches Engagement und Bürgerstiftungen bei Hilfen für Flüchtlinge aus der Ukraine unterstützt und dem die Bürgerstiftung Weingarten die Finanzierung dieses Projektes verdankt.



Obere Reihe (von links): Anke Martin, Olha Litvinova, Rita Feyrer; untere Reihe (3. v. l.): Philipp David. FOTO: BÜRGERSTIFTUNG WEINGARTEN